

*mit Rückblick 2024*

*„Das Geheimnis der Weihnacht besteht darin,  
dass wir auf unserer Suche  
nach dem Großen und Außerordentlichen  
auf das Unscheinbare und  
Kleine hingewiesen werden.“*

*Ein gesegnetes Weihnachtsfest,  
fröhliche Weihnachtstage,  
viel Glück und Freude im kommenden Jahr!*

„Als ich mich selbst zu lieben begann,  
... konnte ich erkennen, dass emotionaler Schmerz und Leid nur Warnungen für mich sind,  
gegen meine eigene Wahrheit zu leben.  
Heute weiß ich, das nennt man ‚Authentisch-Sein‘.

Als ich mich selbst zu lieben begann,  
... habe ich verstanden, wie sehr es jemanden beschämt, ihm meine Wünsche aufzuzwingen,  
obwohl ich wusste, dass weder die Zeit reif, noch der Mensch dazu bereit war, auch wenn ich selbst dieser  
Mensch war.  
Heute weiß ich, das nennt man ‚Respekt‘.

Als ich mich selbst zu lieben begann,  
... habe ich aufgehört, mich nach einem anderen Leben zu sehnen, und konnte sehen, dass alles  
um mich herum eine Aufforderung zum Wachsen war.  
Heute weiß ich, das nennt man ‚Reife‘.

Als ich mich selbst zu lieben begann,  
... habe ich verstanden, dass ich immer und bei jeder Gelegenheit, zur richtigen Zeit am  
richtigen Ort bin und dass alles, was geschieht, richtig ist – von da an konnte ich ruhig sein.  
Heute weiß ich, das nennt man ‚Selbstachtung‘.

Als ich mich wirklich selbst zu lieben begann,  
... habe ich aufgehört, mich meiner freien Zeit zu berauben, und ich habe aufgehört,  
weitere grandiose Projekte für die Zukunft zu entwerfen. Heute mache ich nur das, was  
mir Spaß und Freude bereitet, was ich liebe und mein Herz zum Lachen bringt, auf  
meine eigene Art und Weise und in meinem Tempo.  
Heute weiß ich, das nennt man ‚Ehrlichkeit‘.

Als ich mich selbst zu lieben begann,  
... habe ich mich von allem befreit was nicht gesund für mich war, von Speisen,  
Menschen, Dingen, Situationen und von allem, das mich immer wieder hinunterzog,  
weg von mir selbst.  
Anfangs nannte ich das ‚gesunden Egoismus‘, aber heute weiß ich, das ist ‚Selbstliebe‘.

Als ich mich selbst zu lieben begann,  
... habe ich aufgehört, immer recht haben zu wollen, so habe ich mich weniger geirrt.  
Heute habe ich erkannt, das nennt man ‚Einfach-Sein‘.

Als ich mich selbst zu lieben begann,  
... da erkannte ich, dass mich mein Denken armselig und krank machen kann, als ich  
jedoch meine Herzenskräfte anforderte, bekam der Verstand einen wichtigen Partner.  
Diese Verbindung nenne ich heute ‚Herzensweisheit‘.

Wir brauchen uns nicht weiter vor Auseinandersetzungen, Konflikten und  
Problemen mit uns selbst und anderen fürchten, denn sogar Sterne knallen  
manchmal aufeinander und es entstehen neue Welten.

Heute weiß ich, das ist das Leben!“

Charlie Chaplin



### Liebe Vilserrinnen und Vilserr,

das Jahr neigt sich dem  
Ende zu, und es ist an der  
Zeit, auf ein arbeitsreiches  
Jahr zurückzublicken. In  
diesem Jahr konnten wir zahlreiche  
bedeutende Projekte umsetzen, die  
unsere Stadt weiter voranbringen.

Besonders hervorheben möchte ich die  
Sanierung unserer Schule, die den  
Schülerinnen und Schülern nun eine  
moderne und angenehme Lernum-  
gebung bietet. Der Ausbau des Glasfaser-  
netzes in einigen Bereichen der  
Gemeinde sorgt für eine schnellere  
und zuverlässige Internetverbindung,  
was sowohl für die Bevölkerung als  
auch für die Unternehmen von großem  
Vorteil ist. Auch der Wasserleitungs-  
und Kanalbau inklusive des Wegebaus

im Stadtgraben und im Schulweg sind  
wichtige Maßnahmen, die unsere Infra-  
struktur nachhaltig verbessern.

Ein weiteres Highlight war die Umset-  
zung eines Buswartehauses am Bauhof  
sowie der Umbau der Räumlichkeiten  
für unsere Theaterspieler mit neuen  
WCs, welche auch dem Billardclub  
dienen. Die Errichtung einer Photovol-  
taikanlage am Rathaus und am Kinder-  
garten ist ein wichtiger Schritt in Rich-  
tung Nachhaltigkeit. Zudem werden wir  
den Unimog verkaufen und haben einen  
weiteren Traktor angeschafft, um den  
Winterdienst auch in Zukunft sicherzu-  
stellen. Dies wird unseren Winterdienst  
effizienter machen!

Mit der Eröffnung des Schwarzen Adlers  
möchten wir als Gemeinde ein Zeichen  
der Unterstützung setzen. Daher wird  
die Nutzung der Räumlichkeiten im Kul-  
turhaus und im Stadtsaal vorerst einge-  
schränkt, um dem Wirt den nötigen  
Rückhalt zu geben.

Wir alle haben in den letzten Jahren  
erlebt, wie es ist, ohne Gasthaus auszu-  
kommen. Diese Zeit hat uns gezeigt, wie  
wichtig solch ein Treffpunkt für unsere  
Gemeinschaft ist.

Natürlich verstehen wir, dass es Feier-  
lichkeiten gibt, die größer sind und im  
Gasthaus keinen Platz finden. In solchen  
Fällen steht der Stadtsaal weiterhin zur  
Verfügung.

Diese Entscheidung ist keineswegs aus  
böser Absicht getroffen worden. Viel-  
mehr möchten wir als Gemeinschaft  
zusammenstehen und das Gasthaus als  
zentralen Ort des Zusammenkommens  
stärken. Ich bitte euch, gemeinsam zum  
Wohle aller zu handeln und diese Unter-  
stützung mitzutragen.

Auch im November fanden Jahreshaupt-  
versammlungen und Veranstaltungen  
statt. Ein großer Dank allen Vereinen,  
Ehrenamtlichen und Mitwirkenden, die  
sich engagiert und ehrenamtlich in unser-  
er Gemeinde einbringen. Euer Einsatz  
und eure Leidenschaft sind das Herz-  
stück unserer Gemeinschaft.

Herzliche Gratulation dem Chor Vils-  
stimmig zum 40-jährigen Jubiläum und  
für das beeindruckende Konzert in der  
Pfarrkirche. Liebe Susi - ihr könnt stolz  
auf euch sein!

Der erste Höhepunkt in der heurigen  
Adventzeit war die 15. Eröffnung des  
Adventkalenders am Rathaus. Ein herzli-  
ches Dankeschön an das Organisations-  
team Andrea, Dagmar und Gebhard,  
sowie den Bläsern, dem Schülerchor und  
den kreativen Künstlerinnen und Künst-  
lern.

An dieser Stelle bedanke ich mich im  
Namen der Stadtgemeinde Vils recht  
herzlich bei Franz Keller für die Zurverfü-  
gungstellung des heurigen Christbaumes  
am Stadtplatz.

**Ich wünsche euch allen  
eine besinnliche Adventzeit,  
schöne Weihnachten im Kreise  
eurer Lieben und ein gesundes  
und erfolgreiches Jahr 2025!**

Herzliche Grüße  
Eure Bürgermeisterin

### Liebe Vilserrinnen!

Wir bitten um Beachtung der geänderten Öffnungszeiten im  
Stadtamt Vils in der Weihnachtszeit:

23.12.2024	8.00 bis 12.00 Uhr
30.12.2024	9.00 bis 12.00 Uhr
02.01.2025	9.00 bis 12.00 Uhr
03.01.2025	9.00 bis 12.00 Uhr



In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an:  
buergermeister@vils.tirol.gv.at

Ab dem 07.01.2025 gelten wieder die regulären Amtszeiten.

Wir wünschen fröhliche Weihnachten und erholsame Feiertage!

Die Bürgermeisterin Carmen Strigl-Petz und  
das Team im Stadtamt Vils

### Redaktionswechsel!

Mit dieser Ausgabe verabschiede ich mich als  
Redakteur der Gemeindezeitung.  
15 Jahre und 151 Ausgaben... und jede hat Spaß  
gemacht.

Danke an die Stadtgemeinde, alle Vereine, Ein-  
richtungen, Schreiberlinge und Fotografen für  
die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.  
Ganz besonderer Dank an meine Susi, die mich  
mit Rat und vor allem mit Tat (Jahresberichte,  
Künstlerporträts, ... und vor allem als Korrektur-  
leserin) unterstützt hat.

Meiner Nachfolgerin Julia Steurer wünsche ich  
alles Gute.

Paul Dirr

**ACHTUNG: NEUE E-Mail Adresse  
redaktion@vils.gv.at**

## Abfuhrtermine Restmüll 2025

<b>Mittwoch 08. Jänner</b>	<b>Mittwoch 16. Juli</b>
<b>Mittwoch 29. Jänner</b>	<b>Mittwoch 06. August</b>
<b>Mittwoch 19. Februar</b>	<b>Mittwoch 27. August</b>
<b>Mittwoch 12. März</b>	<b>Mittwoch 17. September</b>
<b>Mittwoch 02. April</b>	<b>Mittwoch 08. Oktober</b>
<b>Mittwoch 23. April</b>	<b>Mittwoch 29. Oktober</b>
<b>Mittwoch 14. Mai</b>	<b>Mittwoch 19. November</b>
<b>Mittwoch 04. Juni</b>	<b>Mittwoch 10. Dezember</b>
<b>Mittwoch 25. Juni</b>	<b>Mittwoch 31. Dezember</b>

## Öffnungszeiten Wertstoffhof:

**Dienstag und Freitag von 17:00 bis 19:00**

außer an gesetzlichen Feiertagen.

### Am Wertstoffhof kann kostenlos abgegeben werden:

Verpackungen aus Kunststoff, Metall Dosen: sauber und restentleert.

Papier, Karton: sauber und restentleert.

Schuhe: sauber und paarweise zusammengebunden.

Altkleider: sauber.

Haushaltsschrott-Metall und E-Schrott.

Speisefett-Öl: Öli – Kübel erhältlich am Wertstoffhof.

Biomüllsäcke 8 Liter und 15 Liter können in den vorgeschriebenen Säcken der Stadtgemeinde Vils am Wertstoffhof abgegeben werden.

Erhältlich im Rathaus zu den angegebenen Preisen.

**Infos „Abfalltrennen“ erhalten Sie am Wertstoffhof und im Rathaus Tel. 8204**

## Gras- und Strauchschnitt

**"nur Haushaltsmengen"**

Abgabe vom 01.04. bis 14.11.

bei ST-Vils ohne Gebühr

Sperrmüll- und Bauschutt gegen Gebühr

**Öffnungszeiten:**

Montag bis Donnerstag von 15:00 – 17:30 Uhr

Freitag von 13:00 – 15:00 Uhr

**Winteröffnungszeiten:**

**04.11.2024 – 02.05.2025**

**Montag bis Donnerstag 15:00 – 17:00 Uhr**

**Freitag 13:00 – 15:00 Uhr.**

**Tel. ST-Vils 05677/53117-0**

## Die „Natur im Garten“ Plakettenverleihung 2024

Bereits zum 11. Mal wurden im Landhaus in Innsbruck Tiroler Gärtnerinnen und Gärtner mit der „Natur im Garten“-Plakette ausgezeichnet. Insgesamt 98 Gärten wurden im November ausgezeichnet. Naturgärten schaffen nicht nur einen Ort zum Erholen, sondern auch wertvollen Lebensraum für Pflanzen und Tiere. Schmetterlinge, Wildbienen, Igel und Vögel sind hier keine Seltenheit, da sie durch ein vielfältiges Pflanzenangebot, Nistplätze und Nützlingsunterkünfte gefördert werden. Dabei wird auf den Einsatz von Pestiziden, Kunstdünger und Torf verzichtet. Mit der „Natur im Garten“-Plakette wird ein sichtbares Zeichen nach außen gesetzt – *Hier wird für die Natur gegärtnert!*

Auch aus der Gemeinde Vils waren bei der Verleihung am 9. November 2024 im Landhaus in Innsbruck Preisträgerinnen und Preisträger mit dabei.

**Verena Krenslehner-Schmid** wurde im Rahmen der Feier von Landesrat René Zumtobel und Dr. Bettina Ellinger, Obfrau des Tiroler Bildungsforums, die „Natur im Garten“-Plakette überreicht.

Bereits 44 Tiroler Gemeinden sind Teil der Initiative „Natur im Garten“. Auch sie gestalten ihren Grünraum naturnah und verzichten auf Pestizide, Kunstdünger und Torf im öffentlichen Raum. In den letzten Jahren sind in diesen Gemeinden über 25.000 m<sup>2</sup> artenreiche Blumenwiesen entstanden.

Zusammen mit den vielen Naturgärten entstehen so grüne Korridore in den Gemeinden. Hier finden Tiere und Pflanzen nicht nur Lebensraum, sondern können auch geschützt umherwandern. „Und das Potential dieser Flächen für die Natur ist groß! Denn in Tirol sind ca. 10 % des Dauersiedlungsraums Gärten und Parkanlagen“, so Matthias Karadar von „Natur im Garten in Tirol“.

Wissenswertes rund um den Naturgarten zum kostenlosen Download findet man auf der Homepage [www.naturimgarten.tirol](http://www.naturimgarten.tirol)

Das Projekt „Natur im Garten in Tirol“ ist eine Initiative des Tiroler Bildungsforums mit Unterstützung des Landes Tirol.



Im Bild von links nach rechts: Matthias Karadar MSc., Projektkoordinator Natur im Garten, Landesrat René Zumtobel, Preisträgerin Verena Krenslehner-Schmid, Dr. Bettina Ellinger, Obfrau des Tiroler Bildungsforums. Bildnachweis: Andreas Gänsluckner

## Jahresabo Vils aktuell

Mit einem Jahresabo von Vils aktuell kann man auch Menschen beschenken, die nicht (mehr) in Vils wohnen, aber gerne über Vils informiert sind. Sie können bereits jetzt schon eine Abo-Verlängerung für 2025 im Rathaus beantragen.

Jahresbeitrag € 45,00 (Inland) 75,00 (Ausland)- dabei handelt es sich um die anfallenden Portokosten!

Gerne können Sie auch „Vils aktuell“ unter <http://www.vils.at/VILS/Gemeindezeitung> gratis downloaden!

### Abo-Verlängerungen und Neumeldungen

bitte an Bettina Ahorn im Rathaus.

## Adventkalender-Eröffnung am Rathaus

Die Eröffnung des Adventkalenders durch die Bürgermeisterin Carmen Strigl-Petz wurde von der Bläsergruppe und dem Volksschulchor musikalisch umrahmt.



Danke dem Organisationsteam Andrea Bailom, Gebi Lorenz und Dagmar Melekusch für den 15. Adventkalender am Rathaus!



Auch Josef Roth hat an seinem Haus am Stadtplatz seinen ganz persönlich gestalteten Adventkalender eröffnet.



### Herzlichen Glückwunsch

**Goldene Hochzeit**  
Anna-Maria und Egon  
Lechleitner (Bild)

**Goldene Hochzeit**  
Silvia und Dieter  
Presslauer

**80. Geburtstag**  
Seldis Hundertpfund

## Adventkalender Künstler 2024

1. Mittelschule 1A
2. Kerpf Bruno u. Benno
3. Krenslehner Verena u. Yllvie
4. Mittelschule 2B
5. Mellauner Alena u. Benjamin
6. Strobl Leo u. Max
7. Mittelschule 4A
8. Dirr Andi
9. Litter Anna
10. Kögl Annika u. Florian
11. Kögl Alexander u. Michael
12. Dirr Andi
13. Mittelschule 3A
14. Mittelschule 2A
15. KIGA Vils
16. Petz Elisa u. Sophia
17. Volksschule 3.Klasse
18. Volksschule 2.Klasse
19. Volksschule 1.Klasse
20. Volksschule 4.Klasse
21. Erd Eliah
22. Maier Ida u. Maria
23. Erd Hannah
24. Ters Valentina



**CHRISTBAUM Verkauf**

**STADTPLATZ**

**Sonntag 15. Dez.**  
9<sup>00</sup> - 15<sup>00</sup>

Fichten, Tannen, Nordmann-tannen und Tannenzweige direkt vom Bauern!

MIT DER KRAFT DER LIEBE  
**Blasihof**  
DES CHRISTBAUM AUS TIROL

Auf Ihren Besuch freut sich  
Familie Lauer-Strilling  
6320 Angerberg - Tel. 05332/56535 - e-mail: info@blasihof.at

## Wohin mit dem Christbaum nach Weihnachten?

Christbäume ohne Lametta und sonstigem Behang können kostenlos vom

**07. bis 17. Jänner**

bei ST-Vils abgegeben werden.

## BUCHSTART für unsere jüngsten Leser

Zum „Buchstart“ am 8. November wurden die Vils'er Kinder der Jahrgänge 2021 und 2022 in die Bücherei eingeladen. Hier bekamen die kleinen Kinder einen ersten Zugang zur Welt der Geschichten geboten. Das vielfältige Angebot wurde von unserer Büchereileiterin Evi Keller den Kindern mit ihren Eltern/Omas vorgestellt. Ob vom klassischen Bilderbuch bis hin zu Spielen, Lern- und Vorlesebüchern sowie Tonie-Figuren kann alles ausgeliehen werden, was die Kleinsten spielerisch fördert.



(T/F: Bücherei)

### FREITAGSZAUBER

Am Freitag, den 20. Dezember 2024 um 16:45 Uhr  
Vorweihnachtliche Stimmung in der Bücherei

Am Freitag, den 27. Dezember 24  
ist die Bücherei wegen Inventur geschlossen.



### Morgendliche Adventbesinnung in der MS

In alter Tradition findet an der MS Vils in der Adventzeit jeden Morgen eine gemeinsame Adventbesinnung statt. Alle Klassen versammeln sich in der Früh in der Aula vor dem Adventkalender. Dann wird musiziert und ein besinnlicher Text vorgelesen. Fast alle Kinder sind während der Adventzeit an irgendeinem Tag im Einsatz und bringen sich musikalisch oder mit ihren meist selbstgeschriebenen Texten ein. Diese tägliche gemeinsame Adventbesinnung ist ein schöner Start in den Unterrichtstag und eine tolle gemeinsame Vorbereitung auf Weihnachten. (T/F: MS)



Kilian Kögl, Elias Huter und Hannah Hörl (alle 1a)



Raphael Schneider, Sofia Berger, Chiara Giambalvo, Emma Tröber (4a) und Seidel Lena (2b)

### Adventmarkt im Kegelweg

Von hausgemachten Köstlichkeiten wie Kekse, gebrannte Mandeln, Pralinen, Bruchschokolade, Zelten uvm. bis hin zu Speck und Pikantem, sowie weihnachtliche Holzdekoration von Elisabeth Tröber und Honigprodukte von Burghard Gschwend, fanden die Besucher eine große Auswahl an Produkten. Das Highlight war natürlich die Mini-Kutsche mit den Ponys von Rebecca Keller. Bei selbstgemachtem Punsch, Glühwein, Kakao, Kuchen, Gerstsuppe und Christls Ziachkiachl ließen es sich die Besucher sichtlich gut gehen. (T/F: T. Mellauner)



Danke an ALLE die uns besuchten!



### Erfolgreicher Backkurs

Am Montag, den 02.12.2024 fand in der Mittelschule Vils der Weihnachtskekse Backkurs mit Tina Mellauner statt. Wir hatten einen feinen Nachmittag mit vielen gebackenen Kekssorten und netten Gesprächen. Zum Schluss ließen wir den Abend mit einem gemeinsamen Essen ausklingen. Vielen Dank an alle Teilnehmer und ein frohes Backen, Tina



40 Jahre Vils-stimmig, ein Konzert, das für alle eine große Freude war: Die Akteure freuten sich auf diesen Abend und genossen sichtlich das Singen und Musizieren, das Publikum war begeistert und belohnte den Chor, bestehend aus 40 Frauen und 10 Männern, mit standing ovations. Eines ist gewiss: Alle freuen sich auf weitere Aktivitäten des Chores!



### Eine kleine Weihnachtsgeschichte!

Mein Enkel Tobi (3 ½ Jahre) besuchte mich am Vormittag, als Redaktionsschluss für die Zeitung war, und ich einen Termin mit meiner Nachfolgerin Julia Steurer hatte. Ich erklärte Tobi, dass ich nicht mit ihm spielen könne, da ich beim Zeitung machen bin.



Am Nachmittag kam eine WhatsApp mit folgendem Bild und der Nachricht: „Tobi hat gesagt, er kann heute nicht mehr rausgehen, weil er heute Zeitung machen muss.“ pd

### Kindergarten trifft Nikolaus

Am Vormittag des 5. Dezember begegneten die Kindergartenkinder bei ihrem Winterspaziergang „ganz zufällig“ dem Heiligen Nikolaus mit seinen vier Begleitern in der „Wette“ (Feldweg entlang der Vils). Der Nikolaus freute sich über Lieder und Sprüche und die drei Esel über Äpfel und Karotten. Die Kinder freuten sich über das kleine Geschenk, das sie im Sack von Knecht Ruprecht fanden.



Vielen Dank allen, die den Kindern dieses schöne Erlebnis boten!

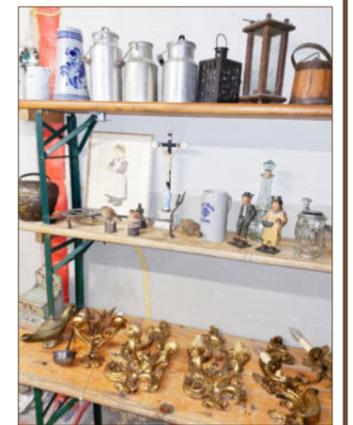


### GLÜHWEINSTAND

Samstag, 14.12. ab 19:00  
Samstag, 21.12. ab 19:00  
Dienstag, 24.12. - nach der Christmette

Hausflohmarkt  
Obertor 28a  
Samstag 14. Dezember  
10 bis 15 Uhr

Antiquitäten, bäuerliche  
Geräte, Stühle, Möbel,  
Jagdtrophäen u.a.  
hunderte Bücher zu  
verschenken



### LandArt

Ein vergängliches Kunstwerk am Ufer der Vils, - sehr schön!  
Künstler/ Künstlerin unbekannt



## Krippenbauer in Vils Krippenfreunde sind Pilger

In sehr vielen Vilsener Häusern findet sich eine Weihnachtskrippe, in manchen gibt es sogar mehrere. Die Weihnachtsgeschichte ist tief in unserem Jahreslauf mit Bildern, Liedern, Geschichten und Bräuchen verankert. Die Weihnachtskrippe haben wir Franz von Assisi zu verdanken, der 1223 das Geschehen rund um Christi Geburt damit den Menschen seiner Zeit näherbringen wollte. Mit einem Krippenspiel „verlebendigte“ er das Geschehen der Menschwerdung. Diese neue Weise, die Weihnachtsbotschaft zu verkünden, berührte die Menschen. Es ist ihm gelungen, mehr noch, es finden sich viele, viele Nachfolger in diesem Bereich! Jeder, der zuhause für einige Wochen eine Krippe aufbaut, zählt dazu. Das zutiefst Menschliche rund um die Wartezeit bis zur Geburt (Advent), schließlich der Geburt in nicht immer idealsten Umständen, die erste Zeit der jungen Familie, die Geschenke der Weisen („weisen“ geht man auch heute noch), das alles wird in der Weihnachtsgeschichte thematisiert. Es ist und bleibt ein Wunder, - jede Geburt, und diese göttliche ganz besonders.



Hauskrippe von Michaela Kögl (Mitte) mit Hannelore Beirer (Schriftführerin, Jugendbetreuerin, Hintergrundmalerin), Peter Triendl (Obmann des Krippenvereines und „KrippenElektriker“)

Beschäftigt man sich mit all den Details der Weihnachtskrippe, überlegt wie und womit sie gebaut werden soll, bemüht sich um den schönsten Rahmen für die Figuren des Geschehens, dann ist man in Gedanken auf der Wanderschaft, wie es wohl gewesen sein könnte, wie die Personen gefühlt und gehandelt haben, was sie uns heute noch erzählen. Das ist pilgern. Pilgern auf einem inneren Weg hin zur Krippe. Für viele gibt es sogar eine Verbindung zu einer real erlebten Pilgerschaft ins Heilige Land: Ein Stein, ein bisschen Sand, eine trockene Pflanze von dort werten die Krippe im eigenen Haus noch einmal auf.

Wie sieht nun eine Weihnachtskrippe aus? Es bleibt jedem Krippenbauer überlassen, in welchem Kontext er das Weihnachtsgeschehen betten möchte: orientalische Krippe, alpenländische Krippe, Heimatkrippe (mit Darstellungen des eigenen Heimatortes, der umliegenden Berge, oft sogar der Gebäude), Schneekrippe, Felsenhöhle, Stall... die Weihnachtsgeschichte ist allgemein gültig, immer neu zu verstehen und zu erleben, darum ist auch jede Darstellung „richtig“.

So gibt es in sehr vielen Häusern die unterschiedlichsten Weihnachtskrippen, oft sehr raum-einnehmend mit unglaublich reicher Ausgestaltung ganzer Landschaften. Dies zeugt vom hohen Stellenwert der Krippe in einer Familie und kann nicht hoch genug geschätzt werden. Es ist schön, dass diese Häuser dann auch noch Besuchern offenstehen, die sich in die Darstellung der individuellen Ausgestaltung des Weihnachtsgeschehens oft sehr lange vertiefen.



Der Vilsener Krippenverein hat es sich zur Aufgabe gemacht, alljährlich die Stadtkrippe aufzubauen, die mit ihrem schönen Krippengebäude und den großen Figuren die Weihnachtsgeschichte im Zentrum der Stadt ins rechte Licht rückt.



Heimatkrippe von Anton Keller



Schneekrippe von Tobias Abfalter  
Hauskrippe von Franz Lochbihler



Karl Kaiser (Krippenbauer, der Mann für alle Extras) mit Chiara Giambalvo



Armin Megele (Krippenbaumeister)



Elisabeth Beirer (Sternschnitzerin und Helferlin)

Wie in vielen Orten gibt es auch in Vils einen Krippenverein (seit 1956), der in den Wochen vor Weihnachten sehr rührig ist. Die Mitglieder treffen sich regelmäßig und unterstützen all jene, die für ihr Heim eine Weihnachtskrippe bauen wollen. Echte „Krippeler“ sind dies jedoch nicht bloß ein paar Wochen lang, sie sind das ganze Jahr über „Krippeler“: Entdeckt man im Wald eine auffallende Wurzel, dann muss sie mit, Moos wird geholt und getrocknet, Pflanzen für Baumdarstellungen werden gesammelt, Details wie Futtertröge, Ziehbrunnen, Bänke, Holzstapel, Mauerwerk - alles in Kleinformat, das wird das ganze Jahr über gebastelt und im Vereinslokal gelagert. Dann können angehende Krippenbauer aus einem reichen Fundus auswählen und diese liebevoll gestalteten Details ihrer Vorstellung entsprechend einbauen.

Besonders viel Wert legt der Krippenverein auf die Nachwuchsarbeit. Jedes Jahr bekommen 4 Jugendliche die Chance, mit Anleitung und Hilfe ihre eigene Weihnachtskrippe zu bauen. Schon viele Jahre wird dieses Angebot gerne angenommen. Die Hilfe reicht von der Planung, Materialbeschaffung, Verwendung entsprechender Maschinen bis zur Installation von Licht und passender Hintergrundmalerei.

Sind dann alle Weihnachtskrippen fertiggestellt, gibt es einen „Hebein“. Der Pfarrer wird zu einer kleinen Segnungsfeier eingeladen, und natürlich hört man beim Anstoßen mit einem guten Schnapsler den gebräuchlichen Krippengruß: „Gloria!“

Der Brauch des „Krippele luägä“ wird auch in Vils gepflegt. Das bedeutet, in Häusern mit Weihnachtskrippen sind Besucher nach den Festtagen willkommen, um diese Familienstücke anzuschauen.



Orientalische Krippe von Margit Lochbihler

Hauskrippe von Christian Lanschützer



Hermann Mellauner (Krippenbauer und Allroundler) mit Emma Tröber



Burkhard Beirer (Krippenbauer und Sternschnitzer) mit Laurin Zotz



Hauskrippe von Mali und Peter Triendl

Liebe Mitglieder des Krippenvereines,  
liebe Krippenbauer in ganz Vils,

ich wünsche allen viel Freude in diesen letzten Tagen der Adventzeit beim Aufbauen der Weihnachtskrippe, ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Freude am Weihnachtsgeschehen anhand der Krippe, die in diesen Tagen bis Dreikönig und vielleicht sogar bis Mariä Lichtmess die Wohnung bereichert!  
Gloria!

**„Krippele luaga“**  
Führungen für alle Interessierten:  
09. Jänner • 16. Jänner • 23. Jänner  
jeweils um 18:00Uhr  
Treffpunkt bei der Stadtkrippe



## Starke Herbstsaison der Vilsener Kicker...

Höhere Spielklasse, neuer Trainer, Kaderveränderungen - lauter Zutaten, die Verein, Mannschaft und Fans vor Beginn der neuen Saison im Ungewissen ließen, wohin die Reise wohl gehen wird. Nach sehr intensiven Trainingswochen sowie einigen Vorbereitungsspielen mit schwankenden Leistungen hatte unsere erste Elf zu Saisonbeginn gleich zwei schwere Auswärtsspiele hintereinander vor der Brust. Die beiden Partien gegen die vermeintlichen Aufstiegsaspiranten in Götzens und Zams endeten nach starken Leistungen jeweils remis. Der erste Schritt war somit getan und machte Hunger auf mehr. Am dritten Spieltag rollte dann endlich wieder das runde Leder im heimischen Sägebachstadion und die Vilsener Fußball-Gourmets wurden dabei nicht enttäuscht. Sie bekamen ein spektakuläres 6:1 gegen den SV Landeck serviert. Mit einem 3:0 in Thaur und einem 4:0 zuhause gegen Rum ging es in ähnlicher Manier weiter und so stand unsere Kampfmannschaft nach dem 5. Spieltag noch ungeschlagen mit 11 Punkten und 14:2 Toren vor einigen namhaften Vereinen auf dem ausgezeichneten 3. Tabellenplatz. Nach diesem mehr als gelungenen Start konnte man mit Selbstvertrauen dem Derby in Reutte entgegen schauen. Die zahlreich mitgekommenen Fans aus der ältesten Stadt im Außerfern wurden an jenem Sonntag aber leider enttäuscht. Unsere Mannschaft konnte ihr Potenzial an diesem Tag nicht annähernd abrufen und verlor mit 1:2 im Dreitannenstadion. Die Leichtigkeit schien ab da an ein wenig verlorengegangen zu sein. Am darauffolgenden Wochenende konnte zwar noch ein Punkt in Vils gegen den SV Innsbruck geholt werden, aber danach gab es drei Schlappen gegen Matri, Haiming sowie Schönwies/Mils. Bernd Gruber, der neue Steuermann an der Vilsener Seitenlinie, konnte aber gemeinsam mit der Mannschaft das Ruder wieder herumreißen. Nach den zuvor aus ergebnistechnischer Sicht eher mageren Wochen wurde gegen Innsbruck West 2:0, Zirl 4:1 und die Juniors aus der Reichenau 3:0 gewonnen. Somit überwintert unsere Erste trotz des zwischenzeitlichen Tiefs nach 13 Spieltagen mit 21 Punkten und dem zweitbesten Torverhältnis der Liga (28:15 / +13) auf dem ausgezeichneten vierten Rang.

#	Mannschaft	Sp.	+/-	Pkt.
1	SV Haiming	13	41	39
2	SV Zams	13	4	25
3	SK Auto Kluckner Rum	13	1	22
4	FC Vils	13	13	21
5	SV Götzens	13	1	21
6	FG Schönwies/Mils	13	8	20
7	SV Landeck	13	3	20
8	Sportverein Innsbruck	13	-8	19
9	SV Thaur	13	-1	18
10	SV Reutte	13	-5	15
11	SV Matri	13	1	12
12	SPG Innsbruck West	13	-11	10
13	FC Zirl	13	-26	7
14	SVG Reichenau Juniors	13	-21	7

### Großer Applaus und Gratulation an das gesamte Team!

Für unsere zweite Kampfmannschaft verlief der Start in die neue Saison der 2. Klasse West etwas enttäuschend. Die ersten beiden Spiele wurden jeweils nach spannendem Schlagabtausch knapp mit 2:3 verloren. Danach folgte aber ein Feuerwerk nach dem anderen. Bis auf die 0:2 Niederlage am 10. Spieltag gegen den aktuellen Herbstmeister wurden alle weiteren 9 Spiele unter Trainer Stefan Haid gewonnen. Neben dem spektakulären 6:2 Heimsieg am letzten Spieltag gegen die Haiming Juniors konnte unter anderem auch das kleine Derby im Dreitannenstadion gegen die Zweite von Reutte mit 3:1 für Vils entschieden werden.

Nach der Analyse der Hinrunde kann festgestellt werden, dass unsere zweite Mannschaft viel ist (bspw.: jung, talentiert, teamfähig, etc.), nur eins ist sie bestimmt nicht - nämlich geizig. Dies gilt vor allem dann, wenn es ums Toreschießen geht. In 12 Partien zappelte das runde Leder insgesamt 36-mal im gegnerischen Netz. Die durchschnittlich 3 geschossenen Tore pro Spiel wurden von 10 unterschiedlichen Spielern erzielt, was auf ein starkes Mannschaftskollektiv hinweist. Aufgrund dieser tollen

Leistungen scheint es nicht allzu verwunderlich zu sein, dass die Mannschaft auf dem zweiten Tabellenplatz mit nur 2 Punkten Rückstand auf den Herbstmeister in die Winterpause geht. Dennoch sollte an dieser Stelle erwähnt werden, dass dieses bemerkenswerte Ergebnis nicht unbedingt zu erwarten war und deshalb einen umso höheren Stellenwert für den Verein hat. Unsere Zweite schenkt vielen jungen Spielern Vertrauen in Form von Einsatzzeiten. Der Schritt vom Nachwuchs in den Erwachsenenbereich ist mit unterschiedlichen Herausforderungen verbunden - umso erfreulicher sind deshalb auch die gezeigten Leistungen. Chapeau!

Aus sportlicher Sicht kann für die Herbstsaison zusammenfassend gesagt werden, dass die Leistungen und Ergebnisse unserer beiden Kampfmannschaften sehr erfolgreich waren. Trotz einiger Fragezeichen vor Beginn der Saison hat sich unsere Erste in der neuen Liga stark etabliert. Das taktische Konzept des neuen Trainers ist schon gut erkennbar und die Spiellaune sowie die Einsatzbereitschaft der Mannschaft bietet den Zuschauern attraktive Matches. Neben erfahrenen Spielern sind viele junge Talente in beiden Teams auf dem Rasen - die engagierte Nachwuchsarbeit trägt ihre Früchte.

### Nachwuchsbereich und allgemein...



Unsere nächsten Generationen an Vilsener Kickern waren derweilen mit ihren Trainern nicht nur im Bezirk, sondern auch über



dem Fernpass unterwegs. Die Jüngsten spielten einzelne Turniere in der Umgebung und die schon etwas Älteren maßen sich wie bspw. unsere U14 mit der Nachwuchsabteilung des FC



Wacker Innsbruck in einer Liga. Neben guten Ergebnissen blitzen viel Talent und Ehrgeiz auf! „Weiter so! Und hoffentlich können wir viele von euch bald in einer der beiden Kampfmannschaften bestaunen...“

Mit 38 Lenzen auf dem Buckel konnte Manfred „die Eule“ Singer zuletzt nicht mehr wirklich als Nachwuchskicker tituliert werden. 31 Jahre, davon über 20 in den beiden Kampfmannschaften,



schnürte er seine Schuhe für den FCV. Diese hängt er nun an den Nagel und blickt auf eine tolle Zeit zurück. Das ein oder andere Geschichtchen könnte er wohl erzählen... Aber ganz loswerden wird ihn der FCV wohl nie - er hat eine neue Tätigkeit im Vorstand gefunden.

Abseits des grünen Rasens war auch einiges los. Neben der ein oder anderen Feier war auch wieder das Oktoberfest am Fußballplatz angesagt. Leider hat heuer wohl der Wettergott diesen Termin übersehen. Trotz mäßiger Witterung konnte aber dennoch mithilfe vieler fleißigen Hände ein tolles Fest ausgerichtet werden. Mittels vorzüglicher Grillhendl und weiteren Leckerbissen vom Küchenteam wurden die vielen Gäste bewirtet.

Bevor sich der FC Schretter Vils nun aber in die Winterpause verabschiedet, möchten wir uns noch bei allen Helfern und Unterstützern herzlichst bedanken - ohne euch wäre unser reges Vereinsleben nicht möglich!

Wir verbleiben mit sportlichen Grüßen und freuen uns schon, euch im Frühjahr wieder am Fußballplatz begrüßen zu dürfen! (T/F: FCV)



## Der SCV wartet sehnsüchtig auf Schnee...

...auch der SC Vils ist wieder zurück von der Sommerpause und die Kids bereiten sich schon fleißig beim Hallentraining auf die kommende Skisaison vor.

### Nikolausbesuch

Am Freitag, den 06.12. besuchte uns Sankt Nikolaus mit seinem Knecht und seinen Begleitern in der Turnhalle. Natürlich hatte er auch für jedes Kind ein kleines Päckchen mit.



### Tolle Ergebnisse beim Konditionswettkampf

4 unserer Kinder nahmen am 1. Adventssonntag in der Sporthalle Reutte am Konditionswettkampf teil, mit hervorragenden Ergebnissen.

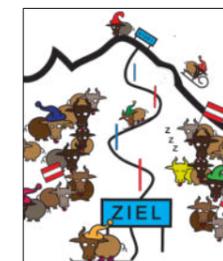


### Der SC Vils bekommt neue Skianzüge, Rennanzüge, Jacken, T-Shirts...

Den Anprobetermin werden wir über unsere WhatsApp Gruppen, Homepage, Anschlagtafeln bekannt geben.

... sobald wir ausreichend Schnee haben, geht's zum Training auf die Piste. Nähere Infos dazu habt ihr beim Training schon mit nach Hause bekommen bzw. erhaltet ihr immer die Infos in unseren WhatsApp Gruppen. (T/F: SCV)

Euer SC Vils



Falls auch euer Kind/ eure Kinder in das Pistentraining reinschnuppern möchten, meldet euch gerne bei uns: Wolfgang Mellauner +43 664 1321191

**Liebe Vilserrinnen und Vilserr,**

ein ereignisreiches Feuerwehrjahr neigt sich langsam dem Ende zu und das bedeutet, dass bei allen Hausbesitzern wieder der Feuerwehrbeitrag in den Briefkästen landet. Dieser Beitrag ist ein wichtiger Bestandteil für die Finanzierung von Ausrüstung und Geräten. Dieses Jahr konnten wir mithilfe der gesammelten Beiträge der letzten Jahre eine sehr moderne Rettungsschere sowie einen Spreizer mitfinanzieren. Beide Geräte werden mit einem Akku betrieben und bieten vergleichbare Leistungen zu den bisherigen Hydraulikgeräten. Vielen Dank für Ihren Beitrag!



**Einsätze:**

- 20.10. -THL Fahrbahn reinigen
- 11.11. - Eigenanforderung
- 16.11. - Gefahrenmeldeanlage Gaswarnmelder
- 16.11. - Eigenanforderung
- 01.12. - Eigenanforderung



**Auch der Nikolaus hat unsere Jugendfeuerwehr am 04.12. mit seinen Krampusen besucht.**



**Bitte Hydranten schneefrei machen!**

Aufgrund der zu erwartenden Schneeverhältnisse kann es vorkommen, dass viele Hydranten eingeschneit oder durch Schneeeablagerungen versperrt werden.

Wir bitten alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Hydranten in der Nähe ihres Zuhauses freizuräumen, damit im Falle eines Brandeinsatzes wichtige Zeit gespart werden kann.



**Jahreshauptversammlung**  
**05.01.24 • 20:00**

Wie auch im letzten Jahr findet am 05.01.2024 wieder unsere Jahreshauptversammlung statt, zu der alle Mitglieder und Reservisten recht herzlich eingeladen sind.

**Feuerwehrausflug:**

Am 19.10. fand unser diesjähriger Feuerwehrausflug statt. Los ging es um 07:00 mit dem Bus in Richtung Innsbruck. Nach einer kurzen Stärkung in Nassereith erreichten wir gegen 09:30 die Berufsfeuerwehr in Innsbruck. Dort wurden uns in einer mehrstündigen Führung das Gerätehaus und die Fahrzeuge der BF-Innsbruck vorgestellt. Während unseres Aufenthalts kam es auch zu einem Täuschungsalarm und wir konnten miterleben, wie ein Einsatz bei der Berufsfeuerwehr abläuft. Nach dem Mittagessen in Innsbruck ging es mit dem Bus weiter zur Starkenberger Brauerei. Nach der Führung durch das Sudhaus gab es noch eine Brotzeit und es mussten natürlich auch die verschiedenen Biere probiert werden. Vielen Dank an alle Reservisten und alle Begleiterinnen und Begleiter für den großartigen und kameradschaftlichen Ausflug. (T/F: FFV)



**Friedenslicht**

*Am Nachmittag des 21.12. wird die Jugendfeuerwehr wie auch die letzten Jahre das Friedenslicht austragen. Das Friedenslicht ist wie immer kostenlos, über eine freiwillige Spende würde sich die Jugendfeuerwehr allerdings sehr freuen.*



**Inhaltsangabe:**

Der Traum der neuen Bürgermeisterin steht kurz vor der Wirklichkeit! Die große Hotelkette Hollywood Inn will am wunderschönen Dorfplatz investieren und eine Wellnessoase für betuchte Gäste bauen. Um das Objekt zu realisieren soll der Klammbach erheblich begradigt und teilweise umgebettet werden. Aber nicht nur der Klammbach soll zum Opfer fallen, sondern auch der schöne große Bauernhof vom Stadler und das Seniorenstift! Das Tüpfelchen auf dem I, um das Geschäft schnellstens in trockene Tücher zu bringen, ist die doch etwas seltsame Biologin der Unteren Wasserbehörde Fräulein Doktor Eusebia Grünspan. Sollten sich ihre Wasseranalysen negativ und die Umbettungsmaßnahmen des Baches positiv gestalten, steht dem Bau des Großobjektes nichts mehr im Wege. Allerdings hat die Obrigkeit nicht mit dem Einfallsreichtum der älteren Herrschaften gerechnet, um das Bauvorhaben zu stoppen! Wer sich am Ende die Hände reibt, wird aber jetzt noch nicht verraten.

**Mitwirkende:**

- |                          |                       |
|--------------------------|-----------------------|
| <b>Heidi Stümmeler:</b>  | Eva-Maria Busslechner |
| <b>Willi Kauz:</b>       | Stefan Wiesinger      |
| <b>Frida Kauz:</b>       | Nadja Kaiser          |
| <b>Benjamin Stadler:</b> | Werner Wiesinger      |
| <b>Waldi Hummel:</b>     | Hannes Hassa          |
| <b>Edith Mucks:</b>      | Monika Megele         |
| <b>Marta Kaiser:</b>     | Monika Kieltrunk      |
| <b>Maxi Kaiser:</b>      | Daniel Mayr           |
| <b>Milli Kaufmann:</b>   | Sigrid Abraham        |
| <b>Karl Wackers:</b>     | Elmar Triendl         |
| <b>Eusebia Grünspan:</b> | Andrea Erd            |

**Regie:** Reinhard Wörle

**Bühnenbild:** Elmar Triendl  
Werner Wiesinger  
Petra Vogler  
Katharina Martin

THEATER 2024/2025

# AM KLAMMBACH IST DER TEUFEL LOS!

KOMÖDIE IN DREI AKTEN  
VON BEATE IRMISCH

**Spieltermine:**

**Donnerstag, 26.12.2024**  
14:30 Kinder-Pensionistenvorstellung (Einlass ab 14:00)  
20:00 Premiere

**Samstag, 28.12.2024**  
20:00 Abendvorstellung

**Freitag, 03.01.2025**  
20:00 Abendvorstellung

**Samstag, 04.01.2025**  
20:00 Abendvorstellung

**Freitag, 10.01.2025**  
20:00 Abendvorstellung

**Samstag, 11.01.2025**  
20:00 Abendvorstellung

**Eintritt:**  
Abendvorstellung 12€  
Nachmittagsvorstellung 6€  
Kinder 6€  
Erwachsene 12€

STADTSAAL VILS  
EINLASS 19:00

**Kartenvorbestellung:**  
ab 09.12.2024 (ausgenommen 24.12.2024)  
jeweils in der Zeit von 17:00-18:30 Uhr  
unter 0043 (0) 677/61805957



**Wie verändert sich das Konsumverhalten im Laufe der Zeit?**

Alle fünf Jahre hat Statistik Austria die Konsumerhebung durchzuführen. Mit Hilfe dieser Erhebung kann der sogenannte Warenkorb für Österreich angepasst werden, mit dem der Verbraucherpreisindex (VPI) und damit die Inflation berechnet werden kann. Bis Mai 2025 schreibt Statistik Austria per Zufall gezogene Haushalte an und lädt ein, daran mitzuarbeiten.

**Wozu braucht man Daten der Konsumerhebung?**  
Die Ergebnisse der Konsumerhebung sind ein wichtiger Indikator zur Beschreibung des Lebensstandards in Österreich. Die Ergebnisse sind von hoher Bedeutung für die Berechnung des Verbraucherpreisindex (VPI) und der Inflation.

**Was ist der Verbraucherpreisindex?**  
Schlagzeilen wie „Inflation in Österreich so hoch wie nie“, „Preise steigen weiter“, „Inflation auf niedrigem Niveau“ oder „Verbraucherpreisindex bei 1,8 %“ sind in den Medien immer wieder zu lesen. Statistik Austria berechnet diesen [Verbraucherpreisindex](#) (VPI). Er zeigt an, wie sich Preise verändern, ist also ein Maßstab für die allgemeine Preisentwicklung oder Inflation in Österreich.

**Wie wird der VPI berechnet und was hat die Konsumerhebung damit zu tun?**  
Statistik Austria beobachtet regelmäßig Preise, um die allgemeine Preisentwicklung oder Inflation zu berechnen. Dafür wird ein sogenannter Warenkorb zusammengestellt, der rund 770 Produkte und Dienstleistungen enthält und die Ausgaben der Haushalte in Österreich widerspiegelt. Die Grundlage dafür liefert die Konsumerhebung. Alle 5 Jahre wird der Warenkorb grundlegend überarbeitet, weil sich das Einkaufs-

verhalten über die Zeit verändert und Produkte oder Dienste an Bedeutung gewinnen oder verlieren. So wurden etwa die Preise für Smartphones oder Streamingdienste in den Warenkorb aufgenommen, jene für das Festnetztelefon oder Musik-CDs hingegen mussten weichen.

**Was haben die Menschen in Österreich davon?**

Ihre Teilnahme gewährleistet zuverlässige Daten, die sowohl für Sie, als auch für Entscheidungen, die uns alle betreffen, von Nutzen sind. Der VPI wird zur Wertsicherung von Geldbeträgen wie etwa Mieten oder Unterhaltszahlungen verwendet und ist zudem Basis für Lohn- und Pensionsverhandlungen. Auf der Homepage von Statistik Austria finden Sie auch einen [Wertsicherungsrechner](#), mit dem Sie selbst den aktuellen Wert eines Betrags, der in der Vergangenheit vereinbart wurde, berechnen können. So können Sie sog. Wertsicherungsklauseln in Ihren Verträgen (z. B. Miete, Versicherungen) prüfen. Ein weiteres kostenloses Service bietet der [persönliche Inflationsrechner](#): Mit Hilfe dieses Tools haben Sie die Möglichkeit, Ihre eigene Inflationsrate zu berechnen und diese mit der allgemeinen zu vergleichen.

**Was ist zu tun?**

Teilnehmen können ausschließlich jene Haushalte, die der Zufall zieht. Diese Haushalte werden schriftlich verständigt und informiert. Gestartet wird mit einem Fragebogen, im Anschluss daran führt man ein zweiwöchiges Haushaltsbuch und schließt wieder mit einem Fragebogen ab. Ob das Haushaltsbuch online oder auf Papier geführt wird, entscheidet der Haushalt selbst.

**Information und Kontakt**

Detaillierte Informationen zur Konsumerhebung 2024/25 finden Sie auf der Website von Statistik Austria unter [www.statistik.at/konsum](http://www.statistik.at/konsum). Teilnehmende Haushalte finden Unterstützung unter unserer Hotline +43 1 711 28-8967 (Montag bis Freitag 9:00-15:00 Uhr) oder unter [konsum-online@statistik.gv.at](mailto:konsum-online@statistik.gv.at).

Gerne hätte Martha Nagele Mellauner an diesem Nachmittag am Harmonium gespielt, aber leider ist es defekt! Schade!  
Danke Tschuni, dass du mit „Seppl und Franz“ ganz kurzfristig eingesprungen bist!

# Advent in St. Anna

3. Adventsonntag, 15.12.2024 ab 15:30 Uhr

## In der Kohlehütte

Weihnachtsstimmung für Alt und Jung

Alte Weihnachtskrippen, Kinderspielzeug aus alter Zeit

Vronis Kinderbackstube mit Veronika und Monika

## In der Kirche St. Anna

16:00 Uhr Singen mit „zwoa stimmig“ (Christina und Emma)

17:30 Uhr Seppl & Franz und Alphornbläser

19:00 Uhr Bläsergruppe

... und außerdem:

\* **Glühwein, Kinderpunsch und was Köstliches dazu!**

Ein adventlicher Nachmittag - ganz nach euren Bedürfnissen mit Kommen und Gehen, wie es für euch stimmig ist - wir freuen uns auf euren Besuch!  
Parkmöglichkeiten: Fußballplatz, Transportverpackungen Lochbihler

**SPARKASSE**  
Reutte

Kennen Ihre Freunde uns schon?

Empfehlen Sie uns weiter und erhalten Sie 50 Euro Prämie.\*

\*Gültig nur für Neukund:innen und Personen, die bis jetzt nur eine Zeichnungsberechtigung hatten. Die angegebenen personenbezogenen Daten werden nur für die Bearbeitung der Anfrage/den Versand der Prämie verwendet. Es gilt die Datenschutzerklärung, die unter <https://www.sparkasse.at/reutte> abrufbar ist.

Medieninhaber:  
Hersteller, Herausgeber und Redaktion:  
Sparkasse Reutte AG, Obermarkt 51, 6600 Reutte



## Adventszauber im Kaufhaus Zotz Die stimmungsvolle Fortsetzung!

Noch auf der Suche nach besonderen Last-Minute-Weihnachtsgeschenken? Nach der positiven Resonanz vom letzten Abend bedanken wir uns bei allen Gästen für den Besuch und laden euch herzlich zur zweiten Ausgabe unseres Adventszaubers ein!

**Am Freitag, den 20. Dezember 2024, von 17 bis 20 Uhr,**

öffnet das Kaufhaus Zotz erneut seine Türen und lädt euch ein, die Weihnachtszeit gemeinsam zu genießen.

Freut euch auf:

**Kulinarische Köstlichkeiten** wie Glühwein, Punsch, Wienerle mit Semmel, Bratapfelkür und gebrannte Mandeln.

**Vielfältige Schätze** auf unserem Flohmarkt: Christbaumschmuck, Weihnachtskarten, Schallplatten, Geschirr, Bücher und vieles mehr – perfekt, um noch kleine Schätze oder besondere Erinnerungstücke zu finden.

**Handgefertigte Unikate:** Auf der Suche nach dem besonderen Geschenk? Strickwaren, Häkelkunst, Trockenblumenkränze, Schmuck, Kerzendeckel, Papiersterne und -bäume – alles handgemacht und mit Liebe gestaltet.

**Lasst euch von der weihnachtlichen Stimmung verzaubern, stöbert und genießt – vielleicht findet ihr noch das perfekte kleine Weihnachtsgeschenk für euch selbst oder zum Verschenken!**

**Wir freuen uns auf euch!**

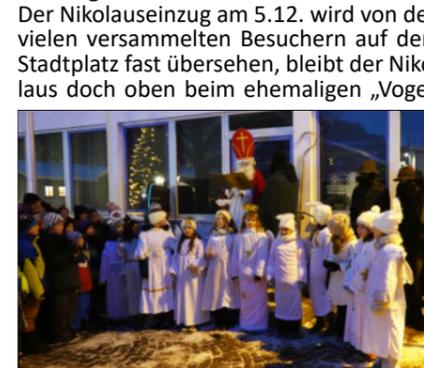
Zum Rückblick  
Auch heuer hat Susi Dirr wieder ihren ganz persönlichen Jahresrückblick geschrieben.  
Keine akribische Auflistung der Geschehnisse und Veranstaltungen, sondern ein monatliches „Stimmungsbild“, in dem die Leserinnen und Leser noch einmal das Jahr 2024 an sich vorbeiziehen lassen können.

## Dezember 23

Es schneit! Erst noch nass mit großen Flocken, dann wird es sehr kalt, es schneit immer dichter und dichter und innerhalb von drei Tagen legt sich eine 70 cm hohe Schneedecke auf die Landschaft. Die Freude ist groß, der Weihnachtsmarkt



könnte nicht idyllischer aussehen. Der Rathaus-Adventskalender wird am 1.12. von Frau Bürgermeister Carmen Strigl-Petz eröffnet, musikalisch gestaltet vom Volksschulchor gemeinsam mit Vilsstimmig und einer Bläsergruppe, und im Anschluss beginnt der dreitägige Weihnachtsmarkt (Freitag bis Sonntag). Man gewinnt den Eindruck, dass die 17 Stände ruhig mehr Besucher verdient hätten, doch die Standbetreiber sind mit den Zahlen zufrieden und ein erfolgreicher Start nach der mehrjährigen Pause (coronabedingt) ist gelungen. Einen klangvollen Abschluss geben die Stadtmusikkapelle Vils und MuVi-Brass in der Pfarrkirche mit einem sehr gelungenen Adventkonzert am Sonntagabend.  
Der Nikolauszug am 5.12. wird von den vielen versammelten Besuchern auf dem Stadtplatz fast übersehen, bleibt der Nikolaus doch oben beim ehemaligen „Vogel-



baum“ stehen, was viele gar nicht bemerken. Unübersehbar sind dann die Galga Krampalar mit ihrem feurigen Auftritt. Auch die Wintersportler freuen sich über die großen Schneemengen, man bemüht sich um eine gute Schipiste im Konradshütte, doch leider ist die Freude im Tal nicht von langer Dauer. Nach einer kalten

# Rückblick 2024

## Jänner 2024

Woche bricht der Föhn ein und Sturm und Regen lassen die weiße Pracht dahinschmelzen, reißen große Äste von den Bäumen und richten teilweise auch Schäden an.

Ein weiteres Highlight im Advent findet am Fuße der Ruine Vilsegg statt: Advent in St. Anna, ein großer Wunsch von Reinhold Schrettl, der mit dem Kulturverein VilsArt diesen Traum am 3. Adventsonntag in die Wirklichkeit umsetzt. Die wunderschön weihnachtlich geschmückte Kohlehütte mit speziellen Angeboten für Kinder, Glühwein und kulinarische Köstlichkeiten in der Hammerschmiede und ein abwechslungsreiches musikalisches Programm in der St. Anna Kirche überraschen die Besucher. Da finden alle, was sie in dieser Zeit besonders berührt und freut. „Jetzt darf Weihnachten kommen!“ So fühlte es sich für Besucher, Akteure und Organisatoren nach dieser schönen Veranstaltung an.



Advent wird zur Freude aller auch wieder in Schulen und Kindergärten gefeiert. Corona ist zwar noch als Virus präsent, doch in der allgemeinen Wahrnehmung so gut wie verschwunden. Weit mehr beschäftigen die Menschen die Umbrüche, die in der Weltordnung passieren und sich deutlich im andauernden Ukraine-Krieg und dem schlimmen Krieg im Gazastreifen zeigen.

Der Heilige Abend fällt heuer auf den 4. Adventsonntag, - das bedeutet einen kurzen Advent, jedoch zur Freude vieler ein langes Weihnachtswochenende. Die Kindermette wird wieder gefeiert, wie wir es von früher kennen, und viele junge Familien nehmen das Angebot an. Die Premiere des Theaters am Stefanitag „Eine Sprachbox namens Alessa“, organisiert von FC und SC, wird ein voller Erfolg und



im Nu sind sämtliche Veranstaltungen schon im Vorfeld ausverkauft.

Es ist mild und von weißen Weihnachten ist weit und breit nichts zu merken. So bleibt es auch bis zum Jahresende. Silvester mit Plusgraden, einer Party im Stadtcafé und rundum sehr viel Feuerwerk, - so gehen wir in ein neues Jahr.

Nun weiß man es genau: Die Temperaturen im Westen Österreichs – Tirol und Vorarlberg – lagen 2023 um +2,7°C über dem Durchschnitt, und damit war das vergangene Jahr das wärmste der letzten 256 Jahre. Keine besonders erfreulichen Ausichten, wenn es so weitergeht...

Der Jänner beginnt mild und freundlich, die Neujahrswünsche und die Sternsinger freut es! Auch heuer finden sich 20 fleißige Kinder und fünf Betreuerinnen, die



für Projekte in der Dritten Welt insgesamt € 5.171,60.- an Spenden sammeln können.

Dann kommt endlich der ersehnte Schnee, zur Freude der Wintersportler fällt überraschend viel. Blitzblauer Himmel, viele Sonnenstunden und eine verzauberte Landschaft, - so stellt man sich einen klassischen Wintermonat vor! Nach dem herbstlichen Konditionstraining in der Turnhalle sind über 30 Kinder bestens auf die Wintersportsaison vorbereitet.



Die Stockschützen präparieren eine wunderbare Eisfläche, doch leider können sie das Eis nicht lange genießen. Regen und äußerst warmer Wind vereiteln die Eistockfreuden. Diese warme Strömung lässt die weiße Pracht schnell dahinschmelzen, am 24. Jänner beispielsweise können mittags +16°C gemessen werden, und im Nu sieht die Landschaft aus wie sonst im März.

Das Theater dieser Saison „Eine Sprachbox namens Alessa“ erfreut so viele Zuschauer, dass die Schauspieler sogar noch für Zusatztermine auf der Bühne stehen. Da freut man sich ja schon auf die neue Vorstellung im Dezember 2024!

Die Öffentliche Bücherei verabschiedet die Gründerin Cilli Ledl und Elisabeth Lochbihler, die Mitarbeiterin seit der ersten Stunde, nach 40 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit. Aus der anfänglich kleinen Bücherei ist im Laufe der Jahre eine Einrichtung entstanden, die nicht mehr wegzudenken ist und Dank Cilli auch seit je von der jungen Generation und von den

Schulen genützt wird. Zurzeit betreuen 10 Ehrenamtliche die Bücherei und mit



neuen Ideen, wie dem „Freitagszauber – Geschichten für alle“ kommt immer wieder frischer Wind in die Bücherreihen.

## Feber 2024

Von Schnee weit und breit keine Spur im Tal! In der Höhe liegt er und das freut alle, die diesen Wintertraum nützen können. Der vergangene Winter (Dezember, Jänner Februar) ist der wärmste Winter, seit es Aufzeichnungen gibt, die Durchschnittstemperatur der gesamten Winterzeit liegt über dem Gefrierpunkt.

Besonders extrem ist heuer dieser Monat, der mit großem Abstand der wärmste Februar der Messgeschichte ist und dessen Temperaturniveau über weite Strecken sogar einem überdurchschnittlich warmen März entspricht. Da bleibt wenig Hoffnung, dass das Konradshüttle heuer noch ordentlich Betrieb hat. Schneeglöckchen, Leberblümchen und die Weiden blühen schon, viel zu früh ...

Mitte Februar ist der Fasching schon vorbei, der bei diesen milden Temperaturen natürlich bei Umzügen besonders genossen wird. Die Kinder des Kindergartens und der Volksschule freuen sich über



den närrischen Umzug mit viel Krawall durch Vils. Auch die Großen genießen ihr Faschingsfest und für alle gibt es den bes-



tens besuchten Kinderfasching im Stadtsaal. Am Abend wird dort beim Faschingsball das Tanzbein der kostümierten Erwachsenen geschwungen.

Ob es schon allen aufgefallen ist? Der Soldat am Kriegerdenkmal hat jetzt wieder den Kopf montiert. Zum Glück, an

solch einen „geköpften“ Anblick sollte man sich nicht gewöhnen. Dank des Engagements von Lutz Norrmann, der mit seinem 3D-Druck-Verfahren behilflich sein konnte, wurde dem makabren Anblick Abhilfe verschafft.



## März 2024

Es ist warm und sonnig, es blüht, und man hat gute Lust im Garten schon mit den ersten Arbeiten zu beginnen. Man muss es sagen, es ist schon wieder der wärmste je gemessene März-Monat, und diese Häufung an Extremwerten macht schon sehr nachdenklich. Es gibt Tage mit Höchsttemperaturen um die 20°C, und es blühen längst nicht nur die typischen Frühlingsblumen. Wer über die Jahre die Natur beobachtet, stellt fest, heuer blüht es schon 3 Wochen früher als im langjährigen Durchschnitt.

Der Schiclub lädt seine Mitglieder zum Vereinsausflug zu einem Schitag in Galtür ein, in der Höhe liegt noch genügend Schnee für das Wintervergnügen. Der Obst- und Gartenbauverein bietet den anschaulichen Vortrag BIO-Kräuter an, was bei diesen Bedingungen ja schon sehr passend ist.

Die Baustelle im Stadtzentrum kommt gut voran, das Wetter spielt ja mit. Im Herbst soll das Haus bezugsfertig sein. Inzwischen ist bekannt, dass Ernst Geisenhof im



Herbst endgültig das Spar-Geschäft schließen wird. Ob ein neuer Nahversorger kommt? Man wird sehen.

Die Erstkommunionkinder stellen sich in der Kirche vor und freuen sich schon auf ihr großes Fest. Schön ist, dass viele von ihnen an den vorösterlichen und österlichen Bräuchen teilnehmen. Palmbuschen für alle gibt es wieder von den Blumenfrauen, die Erstkommunionkinder dürfen schöne Buschen bei Burghard Gschwend



(OGV) unter Anleitung selbst binden. Geschmückte Kerzen für die Osterzeit werden auch immer beliebter. Sehr viele Kinder gehen mit den Ratschen am Kar-



freitag durch die Stadt. Am letzten Märztag ist Ostersonntag. Der Osterhase kann gut und gerne seine Eier im Grünen verstecken.

Erwähnt werden muss auch ein außergewöhnliches Projekt der Mittelschule: Die



Schüler und Schülerinnen „leben“ Demokratie mit Zielen für Schule und Schulalltag, gründen Parteien mit Programm, präsentieren, diskutieren und geben schließlich ihre Stimme in der Wahlkabine ab (im Gemeindehaus, wie bei einer echten Wahl).

## April 2024

Es heißt ja nicht umsonst „Aprilwetter“, doch heuer bietet dieser Monat gänzlich neue Launen. Schon in der ersten Aprilwoche klettern die Temperaturen auf fast 30°C, - die höchsten Temperaturen in dieser Zeit, seit gemessen wird! Sie liegen um etwa 10 bis 15 Grad über den für die Jahreszeit durchschnittlichen Werten. Die Wiesen werden im Nu löwenzahngelb, eine wahre Pracht! Dichter Saharastaub liegt einige Zeit in der Luft, es bleibt trotzdem ungewöhnlich warm. Die Knospen der Obstbäume platzen auf, - mindestens 3 Wochen früher als im Durchschnitt, - ob das gut geht? Um die Monatsmitte stellt sich das Wetter radikal um, es wird nass-kalt um den Gefrierpunkt und es gibt Schnee, der vielleicht die Obstbaumblüte vor dem Frost rettet. Ende April klettern

die Temperaturen wieder auf angenehme 20°C.

Bei diesen „heißen“ Apriltemperaturen am Monatsanfang feiern die Erstkommunionkinder ihr Fest, als wäre es mitten im Sommer.



Die Fußballsaison beginnt mit Spielen im Sägebachstadion, die sich wie Spiele im Hochsommer anfühlen.

VilsArt eröffnet mit einer Ausstellung in der Kohlehütte und einem Konzert in der St. Anna Kirche die Saison, die vielversprechend zu werden verspricht. Die Hammer-schmiede erweist sich als interessante Location für ein ungewöhnliches Weltmusik-Konzert.



Wie gewohnt bietet die Stadtmusikkapelle am letzten Apriltag ihr beliebtes Frühjahrskonzert und begeistert das Publikum im vollen VZ-Saal in Breitenwang.



## Mai 2024

Der Mai zeigt sich durchwachsen, anfangs recht trocken, doch in der zweiten Monatshälfte oft regnerisch. Ende Mai liegt die Entwicklung der Pflanzen aber immer noch rund drei Wochen vor dem vieljährigen Durchschnitt. Der meteorologische Frühling (März, April, Mai) brachte 2024 nur eine deutlich zu kalte Phase, das war in der zweiten Aprilhälfte. Größtenteils verlief der Frühling 2024 überdurchschnittlich warm, besonders im März und in der ersten Aprilhälfte sogar extrem warm. Somit ist dieser Frühling die dritte Jahreszeit in Folge, die Extremwerte aufweist und als wärmster je gemessener Frühling in die Geschichte eingeht. Am 1. Mai findet der Flohmarkt statt. Mit einer Rückbesinnung auf ureigene Flohmarktler will der Verein VilsArt der Aktion wieder zu mehr Attraktivität verhelfen, nahmen doch in den letzten Jahren die

„fahrenden Flohmarkthändler“ schon ziemlich überhand. Das Konzept dürfte



aufgegangen sein.

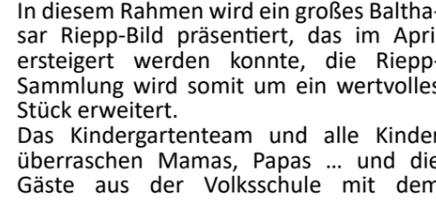
Die Florianijünger feiern am Monatsbeginn den Florianstag und drei Wochen später das Hallenfest, das aus dem Veranstaltungskalender der Gemeinde nicht mehr wegzudenken ist. Erwähnt werden muss die Begeisterung der Jungfeuerwehr, heuer stellen sich 14 Buben und Mädchen dem Wissenstest, der sie auf ein aktives Feuerwehrleben vorbereitet.

Die neuformierte Blasmusikgruppe „Spätles Böhmische“ spielt ihr Premieren-Konzert open air in St. Anna und lockt viele bei schönstem Wetter an.



Um den musikalischen Nachwuchs bemüht ist die Stadtmusikkapelle, die einen Schnuppertag für die Volksschüler organisiert.

Mit einem Sponsorenfest bedankt sich der Verein VilsArt bei seinen Helfern und Unterstützern. In diesem Rahmen wird ein großes Balthasar Riepp-Bild präsentiert, das im April ersteigert werden konnte, die Riepp-Sammlung wird somit um ein wertvolles Stück erweitert. Das Kindergartensteam und alle Kinder überraschen Mamas, Papas ... und die Gäste aus der Volksschule mit dem



umwerfend toll inszenierten Musical „Kleiner Maulwurf – großer Tag“, eine unglaubliche Leistung! Der Fußballverein FC Schretter Vils mit den vielen Mannschaften, von U8 bis zur Kampfmannschaft, und einem starken Trainer- und Funktionärsteam ist äußerst rührig. Da ist der Aufstieg der Kampfmannschaft 1 in die Landesliga West die absolut verdiente Krönung der intensiven Arbeit!

Sehr aktiv zeigen sich auch die Schützen. Sie fördern die Jugendarbeit mit dem Angebot des regelmäßigen Trainings und bieten wie schon seit vielen Jahren in

diesem Monat das Sportschießen im Rahmen des Schulsports an. Da kann dann jeder Jugendliche in diesen Sport hineinschnuppern, der erwiesenermaßen der Konzentration und Kondition sehr förderlich ist. Schon im April veranstalteten die Schützen das traditionelle Bildscheibenschießen mit weit über 100 Teilnehmern. Unsere Bürgermeisterin gewann den „Goldenen Schuss“ und Carmen Strigl-Petz ist somit auf der Ehrenscheibe verewigt. Ob das einem der Bürgermeister vor ihr schon gelang?



## Juni 2024

Der Juni zeigt sich durchwachsen, es gibt etliche heiße Tage (über 30°C), aber auch feuchte Phasen, was eine ziemliche Mückenplage verursacht. Das ist dem genusslichen Baden oder gemütlichen Stunden im Garten nicht unbedingt dienlich, es ist zum Glück nicht jedes Jahr so. Der Brunnen im Untertor ist repariert, der Adler sprudelt wieder. Das triste, leere Brunnenbecken ist nun nach drei Jahren Vergangenheit und endlich wieder mit frischem Wasser gefüllt.

Die Anlage rund um den Brunnen wird regelmäßig vom Obst- und Gartenbauverein gewartet.

Noch hat Vils kein Gasthaus. Einen Sommer-Treffpunkt am Stadtplatz bieten die Jungbauern, Landjugend & Subkultur, diese Alternative wird vor allem von den jungen Leuten gerne angenommen.

Die Volksschule Vils / Musau überrascht im Stadtsaal mit dem großartigen Musical „Dschungelbuch“ voller Humor und Spielswitz. Kinder und Lehrpersonen feiern gemeinsam mit ihren Familien, GemeindevorteilerInnen und Freunden einen musikalischen Abschluss des Schuljahres, der allen lange in Erinnerung bleiben wird.



Gemeinsam zelebrieren Ende Juni die beiden Vilser Abt German Erd und Magnus Roth mit Priesterkollegen zu



ihrem Goldenen Priesterjubiläum eine Festmesse. Sie freuen sich über die große Anteilnahme in der Bevölkerung und feiern anschließend ihr besonderes Jubiläum mit ihren Gästen.

## Juli 2024

Der Juli bietet absolute Sommertage mit großer Hitze. Aber auch wahre Platzregen mit großer Wassermenge gehen diesen Monat nieder. Insgesamt ist der Juli jedoch der vierzehnte Monat in Serie, der über dem Durchschnitt liegt.

Für die Landwirte ist die Wetterlage eine Herausforderung. Es kann lange nicht gemäht werden.

Den starken Regengüssen fällt auch die Staumauer bei der Hammerschmiede zum Opfer, sie wirderspült und kippt in die



Wasserrinne. Um weiterhin interessante Besichtigungen zu bieten, muss hier saniert werden.

Kindergartenkinder und Schulkinder freuen sich auf die Ferien. Für die Kindergartenleiterin Carolin Immler werden diese nicht mehr enden, sie wird in diesen Tagen mit einem fröhlichen Fest in ihren Ruhestand verabschiedet. Ihre Nachfolge tritt Christina Megele an.



Das erste Platzkonzert, das Pfarrfest, beginnt bei Sonnenschein, leider vertreibt ein leichter Regen dann etliche Besucher. Trotz allem ein gelungener Auftakt. Alle weiteren Platzkonzerte können bei besten Bedingungen im Freien stattfinden.



## August 2024

Ein Sommermonat, der Sonne und Regen bietet und trotzdem alles ermöglicht. Mit diesem Monat endet der meteorologische Sommer, der insgesamt als der zweitwärmste der Messgeschichte gilt. Die Regionen Reutte und Prutz sind in diesen sonst allerorten tropisch heißen Tagen und Nächten sogenannte „Oasen“. Hier fallen die Temperaturen nie so extrem aus, außerdem können wir uns absolut nicht über Trockenheit oder gar Dürre beklagen.

Es regnet sogar so häufig, dass auch beim Keltischen Baumkreis mit Labyrinth nicht rechtzeitig gemäht werden kann, darum ist das Labyrinth so gut wie verschwunden. Im nächsten Jahr soll es neu ausgemessen und wiederbelebt werden. Es wäre sehr schade darum, immerhin gibt es so etwas weitem nicht noch einmal. Man sieht dort auch immer Leute, die diesen Kraftort zu schätzen wissen. Die eingefallene Mauer bei der Hammerschmiede wird nun erneuert, sie sollte wieder einige Jahrzehnte auch extremen Wetterbedingungen trotzen.



Veranstaltungen wie das Fest der Galga Krampalar und der Stadtcup der Stockschützen gehen absolut erfolgreich über die Bühne. Darauf freuen sich alljährlich viele Besucher! Auch die Konzerte und die Ausstellung in St. Anna sind sehr gut besucht.

Das letzte Platzkonzert lockt wieder viele Freunde an, für die Vereine eine tolle Sache, um ihre Vereinskassa aufzubessern, und für die Bevölkerung ein gemütlicher Abend im Freien mit Geselligkeit und Musik. Den Musikkapellen Vils und Musau ein herzlicher Dank für ihre Beiträge in all den Sommerwochen!

Das Stadtfest 2024 steht wieder unter einem guten Stern. Am Nachmittag vor



dem Start regnet es zwar noch, es hört jedoch pünktlich auf und einem gut besuchten Stadtfest steht nichts mehr im Wege. Heuer werden erstmals das „Versorgungszelt“ und die Bühne quer über die ganze Stadtgasse aufgebaut, was sich als überaus gelungene Neuerung erweist. Es ist unglaublich, mit wie vielen ehrenamtlichen Helfern und wie professionell dieses Fest ausgerichtet wird. Von allen

Seiten kann man hören, dass die Vilser das weitem am allerbesten können. Hut ab!



Die Prozession am späten Vormittag führt erstmals über die Hintergasse den dann gewohnten Weg.

Ende August verlässt Pfarrer Krzysztof Szulist Vils. Mit einem feierlich gestalteten Gottesdienst wird er verabschiedet.

## September 2024

Immer noch Sommer! Eine herrliche erste Woche mit Badetemperaturen verlängert den Sommer. Doch es kündigt sich eine massive Wetterumstellung an, die es dann wirklich in sich hat: ein arktischer Kälteeinbruch mit Schneefall bis unter 1000 m, unaufhörlicher Regen, der bei uns noch glimpflich ausfällt. Vor allem Niederösterreich steht unter Wasser, wie es noch nie gewesen ist. Erst Mitte September beruhigt sich die Lage etwas und ein angenehmer Spätsommer zieht ein.

Der Almbetrieb mit Musik und in bester Stimmung konnte zum Glück noch vor den Wetterkapriolen stattfinden.

Die schon lange angekündigten und immer wieder wetterbedingt verschobenen Asphaltierungsarbeiten in der „Langgasse“ werden endlich durchgeführt, die direkte Zufahrt zu Vils muss dafür einen ganzen Tag und eine Nacht komplett gesperrt bleiben.



Kindergarten und Schule beginnen mit dem spürbaren Herbst. Der Kindergarten steht nun unter der Leitung von Christina Megele.

Die Schule erstrahlt in neuem Glanz, alles wirkt weit und hell, neben den technischen, sanitären und elektronischen Neuerungen auch optisch eine wirklich gelungene Erneuerung!

Die Volksschule bietet heuer erstmals einen sogenannten Pedibus an. Kinder



legen in Begleitung von ausgebildeten Schulweglotsen zumindest einen Teil des

Schulwegs zu Fuß zurück. Dies unterstützt den Bewegungsbedarf der Kinder und entlastet zugleich das chaotische Verkehrsaufkommen vor dem Schulhaus. Das Fußballderby in Reutte fällt leider zugunsten der Reuttener Mannschaft aus.



Die Burschen vom FC Vils sind ansonsten spitze! Auf alle Fälle freut man sich schon auf das Oktoberfest, das bald über die Bühne geht.

In St. Anna endet diesen Monat die Konzertsaison „VilsArt Klassik“ mit einem international renommierten Konzert, zu dem auch Persönlichkeiten wie der ehemalige dt. Finanzminister und CSU-Vorsitzende Theo Waigel und seine Frau nach Vils finden. Lange vor dem Konzert ausverkauft bietet die Kirche bis auf den letzten Platz besetzt ein wunderschönes Ambiente für ein außergewöhnliches Konzert



mit Julius Berger (Cello) und dem international bekannten Pianisten Pierre-Laurent Aimard.

Am 21. September erfolgt die offizielle Amtseinführung von Joemon Varghese, der nun für die pfarrlichen Belange von Vils, Pinswang und Musau zuständig ist.



## Oktober 2024

Ab Mitte Oktober kann man endlich etliche Tage den „Goldenen Herbst“ genießen, es bleibt soweit mild, dass im gesamten Monat keine Nachtfröste einfallen. Damit ist der Oktober der siebzehnte Monat in Folge, der über dem ohnehin sehr warmen Klimamittel des Zeitraums 1991 bis 2020 liegt. Ein sogenannter Supermond steht zur Monatsmitte am klaren Nachthimmel. So nah kam und kommt der Mond im heurigen Jahr der Erde sonst nicht.

Mit Monatsbeginn ändert sich einiges im gesellschaftlichen Leben in Vils. Das Spar-Geschäft schließt nach Jahrzehnten für



immer seine Türen. Ernst Geisenhof blieb länger als ursprünglich geplant, - bis ein neues Lebensmittelgeschäft eröffnet wird. Das war sein Entgegenkommen. Diesbezüglich zeichnet sich aber bis jetzt nichts ab.

Mit Monatsbeginn wird die Wiedereröffnung des Schwarzen Adler regelrecht



gefeiert. Nach 4 Jahren gibt es nun wieder ein Gasthaus im Ort.

Dass dies gelang, hat man der Privatinitiative von Helmut Frick zu verdanken. Die gute Auslastung belegt, wie erfreut man im Ort über das Wirtshaus ist.

Als besonders passende Location erleben die Jungbürger der Jahrgänge 2001 bis 2006 den Mauraal für ihre Feier und die anschließende Party.

In diesen Tagen kann die von Helmut Frick gegründete Firma ibf das 30-Jahrjubiläum feiern. Dem Gründer wird in diesem



Zusammenhang das Goldene Ehrenzeichen der Stadt Vils verliehen.



Für die Wohnungen der Wohn- und Geschäftsanlage Grüner Baum erfolgt in diesem Monat die feierliche Schlüsselübergabe.

Gefeiert wird auch am Fußballplatz:

Das Oktoberfest gehört inzwischen zum fixen Programmpunkt im Veranstaltungs-

kalender in Vils und wird sehr gut besucht. Dank des Engagements der vielen Akteure auch heuer wieder sehr gelungen!

Im Rahmen der Jubilarfeier der Firma Schretter & Cie erhält Kommerzialrat Dr. Reinhard Schretter für seine vielen Verdienste die Ehrenbürgerurkunde der Stadtgemeinde Vils.

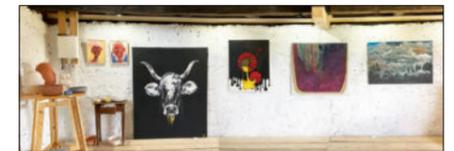


Die Außerferner Kulturinitiative „Lange Nacht der Kultur“ findet auch in Vils ihren Niederschlag:

Die Bilderausstellung „Balthasar Riepp



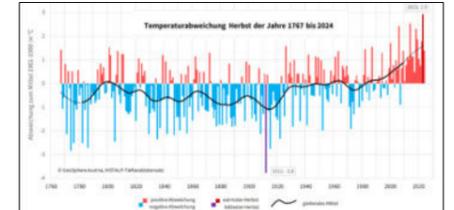
trifft auf Vilser Gegenwarts Künstlerinnen“



wird von mehr als 100 Interessierten in der Kohlehütte besucht. In der St. Anna Kirche hört man ein Konzert von „Tschuni&Friends“ und die Hammerschmiede kann besichtigt werden. Am Stadtplatz öffnet der Künstler Klaus Auderer seine Räumlichkeiten, diese Gelegenheit nützen viele Besucher. Ebenfalls können die Krippen- und Kunstausstellung bei Josef Roth und das Kaufhaus Zotz mit dem bunten Angebot von Flohmarkt bis Kunsthandwerk besucht werden. Insgesamt eine sehr gelungene Veranstaltung!

## November 2024

Weit über Allerheiligen dürfen wir spätherbstliches, mildes Schönwetter genießen. Erst in der Mitte des Monats beginnt sich das Wetter umzustellen, kurze, aber kräftige Wintereinbrüche bringen Schnee und es ist spürbar kälter. Winterlich zeigt sich das Wetter dann bis zum Monatsende. Das wirkt sich aber - laut der Aufzeichnungen der Zentralanstalt für Meteo-



rologie und Geodynamik - im Überblick über die Herbstmonate nicht aus, seit Jahren liegen die Werte deutlich über dem

Durchschnitt.  
Im Erdgeschoß der Wohnanlage Grüner Baum öffnet eine Tabak Trafik ihre Ladentür. Noch stehen Geschäftsflächen zur Verfügung...

Am traditionellen Martinsumzug des Kindergartens ist alles auf den Beinen. Der erste winterliche Umzug, die Kirche ist voll und anschließend freut man sich auf den Glühweinstand, der ab diesem Tag wieder viele Gelegenheiten bietet, sich in geselliger Runde im Freien aufzuwärmen.



Eine erfolgreiche Billard-Saison wird mit dem 5. Stadt-cup in den Räumlichkeiten des Billardvereins gekrönt. 39 Mannschaften nehmen daran teil und der Verein erweist sich mit seinen unzähligen



Veranstaltungen und Teilnahmen an Wettkämpfen, mit seiner engagierten Jugendarbeit auch hervorragend in organisatorischen Belangen. Nicht nur die Gewinner des Stadt Cups werden in der Maura gefeiert, hier darf sich auch ein junger, florierender Verein selber feiern. Einen beeindruckenden Fackelzug vom



Feuerwehrhaus bis zum Stadtplatz bietet die Jägerschaft des gesamten Bezirkes, die ihre Hubertusfeier heuer in Vils begeht. Das Wetter hält und so werden Ansprachen und ein Gottesdienst, umrahmt von Jagdhornbläsern, im Freien abgehalten.



Der Chor Vils-stimmig feiert sein 40. Bestandsjubiläum in der berstend vollen Pfarrkirche mit einem Konzert, das alle begeistert und wird mit standing ovations belohnt. Die insgesamt 50 Akteure freuen

sich sehr über diesen Erfolg. Das Kaufhaus Zotz öffnet seine Pforten zu einem „Adventzauber“, hier wird jeder fündig!



Fleißige Hände sorgen für Adventkränze, verzierte Kerzen und den großen Adventkranz in der Kirche. Die Bauhofmitarbeiter der Gemeinde montieren die Weihnachtsbeleuchtung, der Christbaum wird aufgestellt und beleuchtet, - heuer gibt es einen besonders schönen Baum. Und mit dem kleinen, aber feinen Adventmarkt am Kegelweg bei den Mellauners ist es fix: Jetzt ist Advent!

## Dezember 2024

Kalt und schön beginnt der Dezember. Die Nächte sind frostig, am Tag gibt es zarte Plusgrade und etwas Schnee zaubert eine winterliche Stimmung.

Vor dem Rathaus ist der große Adventkranz aufgebaut und am Abend leuchtet die erste Kerze. Am 1. Dezember singen und tanzen die Kinder des Schulchores der Volksschule direkt vor dem Kranz und umrahmen mit ihrer Darbietung die Eröffnung des 15. Rathausadventkalenders. Crinch, auf dem ersten Bild, gemalt von der 1. Klasse Mittelschule, stellt ja einen „Weihnachtsverhinderer“ dar, - die Erklärung von Direktor Hassa bringt Licht in die Geschichte: Die demokratische Abstimmung in der Klasse wünschte dieses Motiv mit dem Blick in die Zukunft, in der es mit dem Zutun aller besser und friedlicher auf der Welt werden soll.



Am 5. Dezember begegnen die Kinder des Kindergartens bei ihrem Winterspaziergang „ganz zufällig“ dem Nikolaus mit Knecht Ruprecht und drei Begleitern mit



Eseln. Eine wahre Winteridylle, es könnte nicht schöner sein! Am Abend besucht der Nikolaus zuerst am Stadtplatz alle, die sich hier versammelt haben, und er beschenkt die Kinder.

Anschließend macht er sich auf den Weg in die Häuser, wo er erwartet wird.



Inzwischen übernehmen die Galgakram-palar das Regiment am Stadtplatz und zeigen ihre furchteinflößenden Masken mit Höllenmusik und feuriger Show.

Mit diesem Jahresbericht verabschiede ich mich aus der redaktionellen Mitarbeit am Vils aktuell.

Ich habe gerne gesammelt, recherchiert, Vilser Künstlerinnen und Künstler besucht und hoffentlich ins beste Licht gerückt.

Ich wünsche der zukünftigen Redakteurin Julia viel Erfolg und vor allem viel Freude an dieser Aufgabe! Alles Gute!

Susi Dirr



Irmgard Zotz  
\*18.09.1933  
†15.12.2023



Alois Tröber  
\*22.08.1936  
†21.12.2023



Roland Wörle  
\*01.10.1939  
†10.01.2024



Kornelia Erd  
\*16.08.1958  
†22.01.2024



Norbert Lochbihler  
\*05.06.1964  
†27.01.2024



Erika Hosp  
\*17.04.1935  
†28.01.2024



Ruth Schneider  
\*30.05.1942  
†05.02.2024



Agnes Eberhard  
\*22.12.1928  
†10.02.2024



Inge Petz  
\*25.02.1936  
†25.02.2024



Andrea Petra Strigl  
\*16.10.1962  
†26.02.2024



Fredl Winkler  
\*23.10.1935  
†07.03.2024



Heinz Pumeneder  
\*28.03.1947  
†21.03.2024



Sieghard Huter  
\*09.05.1928  
†04.04.2024



Alois Keller  
\*25.03.1961  
†29.04.2024



Reinhold Tröber  
\*30.04.1935  
†07.05.2024



Helga Hosp  
\*28.01.1940  
†09.05.2024



Gregor Hengg  
\*25.11.1939  
†15.05.2024



Monika „Moni“ Lob  
\*01.02.1930  
†15.06.2024



Fini Wörle  
\*26.01.1944  
†16.06.2024



Herma Keller  
\*01.11.1937  
†01.07.2024



Peter Roth  
\*27.02.1951  
†01.07.2024



Fini Lochbihler  
\*14.07.1934  
†11.08.2024



Margit Lochbihler  
\*05.03.1949  
†14.08.2024



Luisi Gassmann  
\*19.03.1932  
†24.08.2024



Lisbeth Walk  
\*14.03.1948  
†25.08.2024



Mario Keller  
\*08.09.1970  
†16.11.2024



Geburten 2024: 19 - 13 männlich/6 weiblich

## Ministrantenausflug

Am Mittwoch, den 13. November trafen wir uns mit den Ministranten am Stadtplatz zu einem Kegelausflug nach Füssen mit unserem Pfarrer Joe.

Wir gaben unser Bestes und hatten sehr viel Spaß. Anschließend wollten wir zum Mc Donalds. Leider war er wegen Umbau geschlossen. Wir hatten allerdings großes Glück, denn in unserem Restaurant gab es auch Chicken Nuggets mit Pommes und Cola.

Wir freuen uns schon auf unseren nächsten gemeinsamen Ausflug im Frühling. (T/F: PGR)



## DANK an Ehrenamtliche

Der internationale Tag des Ehrenamtes findet jährlich am 5. Dezember statt und soll das ehrenamtliche Engagement vieler Menschen anerkennen und fördern. Unsere Pfarre Vils stellt das Ehrenamt am Samstag, den 14. Dezember in den Mittelpunkt des Gottesdienstes. Zu diesem besonderen Gottesdienst um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche und im Anschluss zur "Mitarbeiterfeier im Widum" um 19:30 Uhr sind alle unsere Mithelferinnen und Helfer ganz herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf unser Beisammensein und unsere gemeinsame Feier mit Speis und Trank, mit Spaß und Freude.

## DIE STERNSINGER KOMMEN FR. 03. JÄNNER



Sternsingen ermöglicht tatkräftige „Hilfe zur Selbsthilfe“ in Afrika, Asien und Lateinamerika. Rund 500 Hilfsprojekte werden jährlich unterstützt - zum Beispiel in Nepal.

Nepal gehört zu den ärmsten Ländern der Welt, fast die Hälfte der Bevölkerung lebt in bitterer Armut. Fehlende Arbeitsplätze und niedrige Löhne halten viele Menschen in der Armutsspirale gefangen. Mangelernährung und nicht leistbare medizinische Versorgung führen zu Krankheiten. Vielen fehlt der Zugang zu sauberem Wasser und Sanitäreinrichtungen. Kinder und Jugendliche leiden darunter besonders. Die Dreikönigsaktion, das Hilfswerk der Katholischen Jungschar, unterstützt mit den Spenden die Organisationen, die sich vor Ort für den Schutz und die Rechte von Kindern und Jugendlichen einsetzen. (T: DKA/F: A. Winkler)

## Gottesdienstordnung →

(Änderungen vorbehalten)

Pfarrer Joemon Varghese: Tel. 0688/64834067  
Diakon Josef Roth: Tel. 0664/4795192  
Bürozeiten: Montag und Freitag 16:00 - 17:30

Bei den Adventkränzen und -gestecken ist ein Betrag von ca. 600,- € zusammengekommen. Dafür herzlichen Dank.

Vielen Dank auch an die fleißigen Blumenbinderinnen.



## Im Gedenken



Mario Keller

\*08.09.1970 • †16.11.2024

## BEGEGNUNGSCAFE

Herzliche Einladung zum **BEGEGNUNGSCAFE** im Widum Vils. Zeit und Raum für Gespräche, Gebet und Spaß ... ein Weg zur Weggemeinschaft.

Die Feste im Jahreskreis in unserem Freundeskreis zu feiern und zusammen zu beten, aktuelle Themen zu besprechen, singen und lachen.

Bei Kaffee und Kuchen sind wir gemütlich beisammen.

**Wir treffen uns jeden 3. Dienstag im Monat um 14:30 Uhr im Widum Vils und zum ersten Mal am 17. Dezember.**

Euer Pfarrer Joe

**Die Pfarre Vils wünscht Ihnen allen eine besinnliche Adventzeit, frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2025!**



12.12. Donnerstag	6.30	Roratemesse, Orgelbegleitung <b>Andy Belenkes</b>
13.12. Freitag	15.00 19.00	Barmherzigkeitsrosenkranz <b>Hl. Messe</b>
14.12. Samstag	18.00 19.00	<b>ADVENTSINGEN- PINSWANG</b> <b>Hl. Messe – Danksagungsgottesdienst für ehrenamtliche Mitarbeiter der Pfarre Vils</b> Irmgard Zotz 1. JG, Leni u. Adolf Roth, Josef Pumeneder, Franz Keller, Johann u. Maria Braun, Willi u. Christine Braun, Johann Koch, Cilli u. Herbert Gleischer, Ver. der Fam. Backhausen <b>Mitarbeiterfeier im WIDUM</b>
15.12. Sonntag	8.00	Rosenkranz – wir beten für die Anliegen aus unserer Pfarrfamilie
3. Adventssonntag	8.30 15.30	<b>Hl. Messe</b> - für Dr. Reinhard Schretter Senior, Robert Beirer, Alfred Winkler <b>Advent in St. Anna Kirche</b>
16.12. Montag	6.30	Roratemesse mit dem <b>Chor FRAUENKLANG</b> - für Arme Seelen
17.12. Dienstag	6.30 14.30	Roratemesse mit Schulkindern in PINSWANG <b>BEGEGNUNGSCAFE im WIDUM VILS</b>
19.12. Donnerstag	6.30	Roratemesse – musikalische Gestaltung <b>Heidi Abfalter</b>
20.12. Freitag	15.00 19.00	Barmherzigkeitsrosenkranz <b>Hl. Messe</b> – für Roland u. Lidwina, Jakob, Max u. Leopold Wörle, Herta Tröber zum JG, Alois Tröber zum 1. JG
21.12. Samstag	18.00	Vorabendmesse in PINSWANG
22.12. Sonntag	8.00	Rosenkranz – wir beten für die Anliegen aus unserer Pfarrfamilie
4. Adventssonntag	8.30	<b>Hl. Messe</b> - für Peter Roth, Anton u. Sofie Triendl u. Geschwister u. Monika
23.12. Montag	6.30	Roratemesse - Orgelbegleitung <b>Martha Nagele Mellauner</b> . - für Josef Haunsberger u. Angeh., Berthold Pölcher u. Rolf Müller
24.12. Dienstag	15.30 16.30 21.30	Kindermette in PINSWANG <b>Kindermette in VILS</b> <b>Christmette in VILS</b> - für Kurt Ostheimer zum 4. JG, Agnes Wagner, Herbert u. Alfons Ostheimer mit Eltern, Otto u. Anni Erd <b>Christmette in PINSWANG</b>
25.12. Mittwoch	8.00 8.30	Rosenkranz – wir beten für die Anliegen aus unserer Pfarrfamilie <b>Hl. Messe – Musikalische Gestaltung Kirchenchor Vils</b> - für Elisabeth u. Karl Schädle, Helga Hosp, Josef u. Mariele Bader, Otto u. Flora Keller, Rudolf Bieglmann
26.12. Donnerstag	8.00 8.30	Rosenkranz – wir beten für die Anliegen aus unserer Pfarrfamilie <b>Hl. Messe</b> - für Meinhard Probst, Arthur und Wally Hartmann, Katharina Götsch zum GT, Pfr. Georg Simon zum 1. JG
27.12. Freitag	15.00 19.00	Barmherzigkeitsrosenkranz <b>Hl. Messe</b> - für Verst. der Fam. Fink, Pfr. Rupert Bader, Sefa Priet, Toni u. Irma Tröber <b>Anschließend: Kerzensegnung und Weinsegnung</b>
28.12. Samstag	18.30 19.00	Rosenkranz – wir beten für die Anliegen aus unserer Pfarrfamilie <b>Vorabendmesse – KRIPPENMESSE – musikalische Umrahmung vom Männergesangsverein Vils</b> - für Fam. Kögl, Haf, Penker, Hedwig Gallay, Lebende u. Verst. Krippenfreunde, Sieghard u. Frieda Huter, Robert Beirer und Alois Keller
29.12. Sonntag	8.00 8.30	Rosenkranz – wir beten für die Anliegen aus unserer Pfarrfamilie <b>Hl. Messe - Anschließend: Kindersegnung</b> - für Bernhard Huter zum 2.JG, Annemarie Tröber u. Eltern, für die Armen Seelen
30.12. Montag	7.00	<b>Hl. Messe</b>
31.12. Dienstag	17.00 18.00	<b>Dankgottesdienst in VILS</b> <b>Dankgottesdienst in PINSWANG</b>
01.01.2025 Mittwoch	8.00 8.30	Rosenkranz – wir beten für die Anliegen aus unserer Pfarrfamilie <b>Hl. Messe - Hochfest der Gottesmutter Maria</b>
03.01. Freitag	8.00 15.00 18.00 19.00	<b>HERZ JESU FREITAG</b> Barmherzigkeitsrosenkranz <b>Eucharistische Anbetung mit Beichtgelegenheit</b> <b>Hl. Messe</b>
04.01. Samstag	18.00	Vorabendmesse in PINSWANG
05.01. Sonntag	8.00	Rosenkranz – wir beten für die Anliegen aus unserer Pfarrfamilie
2. So. Weihnachten	8.30	<b>Hl. Messe</b> - für Reinhold Tröber
06.01. Montag	8.00	Rosenkranz – wir beten für die Anliegen aus unserer Pfarrfamilie
Erscheinung des Herrn (Dreikönigsfest)	8.30	<b>Hl. Messe mit den STERNSINGERN, Anschließend: Segnungen: Wasser, Salz, Kreide, Weihrauch</b> - für Anton Tröber u. Margit Lochbihler
10.01. Freitag	15.00 19.00	Barmherzigkeitsrosenkranz <b>Hl. Messe</b> - für Roland Wörle zum 1. JG u. für die Armen Seelen
11.01. Samstag	18.30 19.00	Rosenkranz – wir beten für die Anliegen aus unserer Pfarrfamilie <b>Vorabendmesse</b>
12.01. Sonntag	8.00 8.30	Rosenkranz – wir beten für die Anliegen aus unserer Pfarrfamilie <b>Hl. Messe</b>

Folgende Unternehmen unterstützen die Herausgabe von **Vils aktuell**:



Impressum: Vils aktuell  
Medieninhaber und Herausgeber:  
Stadtgemeinde Vils • 6682 Vils • Stadtplatz 1  
Produktion: VVA - Höfen  
Redaktion: Paul Dirr (pd) • e-mail: dirr@aon.at  
Titelseite:  
Unbenannte Bilder: pd  
Redaktionsschluss nächste Ausgabe(n):  
**Mi. 08. Jänner**  
**Mi. 12. Februar**

## Termine / Veranstaltungen

- 15.12. Advent in St. Anna • ab 15:30 St. Anna
- 20.12. Freitagszauber • 16:45 Bücherei
- 21.12. Friedenslicht der FFV wird am Nachmittag ausgetragen
- 26.12. Theater • 14:30 Kinder/Pensionisten • 20:00 Premiere Stadtsaal
- 28.12. Theater • 20:00 Stadtsaal
- 03.01. Die Sternsinger gehen von Haus zu Haus
- 03.01. Theater • 20:00 Stadtsaal
- 04.01. Theater • 20:00 Stadtsaal
- 05.01. FFV Jahreshauptversammlung • 20:00
- 10.01. Theater • 20:00 Stadtsaal
- 11.01. Theater • 20:00 Stadtsaal
- 26.04. Ganz Vils ist Flohmarkt (Näheres in den nächsten Ausgaben)

## Abfuhrtermine für Restmüll 2025

**08. Jänner und 29. Jänner**

### ACHTUNG!

**NEUE E-Mail Adresse für alle Beiträge**  
„Vils aktuell“ betreffend:  
**redaktion@vils.gv.at**

Ohne das (finanzielle) Engagement heimischer Unternehmen und Firmen für Vereine, Einrichtungen und Institutionen wäre in Vils vieles nicht möglich.

Auch die Herausgabe von Vils aktuell wird von vielen unterstützt und dafür sagen wir allen ein

**herzliches**  
**DANKESCHÖN!**

**Ein herzliches DANKESCHÖN auch an ALLE,**  
**die mit ihren Beiträgen und Bildern**  
**diese Zeitung mit LEBEN füllen!**

Arzt für Allgemeinmedizin  
**Dr. med. Manfred Dreer**  
Dogana 1 6682 Vils  
Tel 05677 20155 Fax -20

Mo. - Fr. 08:00-11:30 Uhr  
Mo. + Mi. 16:00-18:00 Uhr  
Do. 16:00-18:00 Uhr (NUR Hausapotheke)

Öffnungszeiten: Mittwoch | 17:00 - 19:00 Uhr  
Freitag | 17:00 - 19:00 Uhr  
Homepage: [www.vils.bvoe.at](http://www.vils.bvoe.at)  
Online-Recherche: [www.biblioweb.at/vils](http://www.biblioweb.at/vils)

**Nummer für**  
**Pflegehilfsmittel**  
**Tel. 05677 / 8215**  
Diese Nummer wird an ein  
privates Handy von uns weitergeleitet,  
falls sich niemand meldet, rufen wir gerne  
verlässlich zurück.  
**SPENDENKONTO Raiffeisenbank Reutte**  
IBAN: AT12 3699 0000 0943 8722



Copyright: Um urheberrechtliche Unannehmlichkeiten zu vermeiden, weisen wir darauf hin, dass der Auftraggeber bzw. Überbringer von Unterlagen für Inserate und Textbeiträge das Urheberrecht für überlassene Fotos, Vorlagen und dergleichen haben muss und somit der Hersteller und Herausgeber von „Vils aktuell“ schad- und klaglos gehalten wird.  
Anmerkung der Redaktion: Persönlich gezeichnete Artikel fallen unter die Verantwortlichkeit des Autors und müssen sich nicht unbedingt mit der Meinung von „Vils aktuell“ decken.